

PRESSEMITTEILUNG

28. August 2024

Geldmengenentwicklung im Euroraum: Juli 2024

- Die Jahreswachstumsrate der weit gefassten [Geldmenge M3](#) lag im Juli 2024 bei 2,3 % und war damit gegenüber dem Vormonat unverändert (revidiert von 2,2 %).
- Die Jahreswachstumsrate des enger gefassten [Geldmengenaggregats M1](#), das den Bargeldumlauf und die täglich fälligen Einlagen umfasst, belief sich im Juli auf -3,1 % gegenüber -3,4 % im Juni.
- Die Jahreswachstumsrate der [bereinigten Buchkredite an private Haushalte](#) erhöhte sich im Juli auf 0,5 % nach 0,3 % im Vormonat.
- Die Jahreswachstumsrate der [bereinigten Buchkredite an nichtfinanzielle Kapitalgesellschaften](#) lag im Juli bei 0,6 %, verglichen mit 0,7 % im Juni.

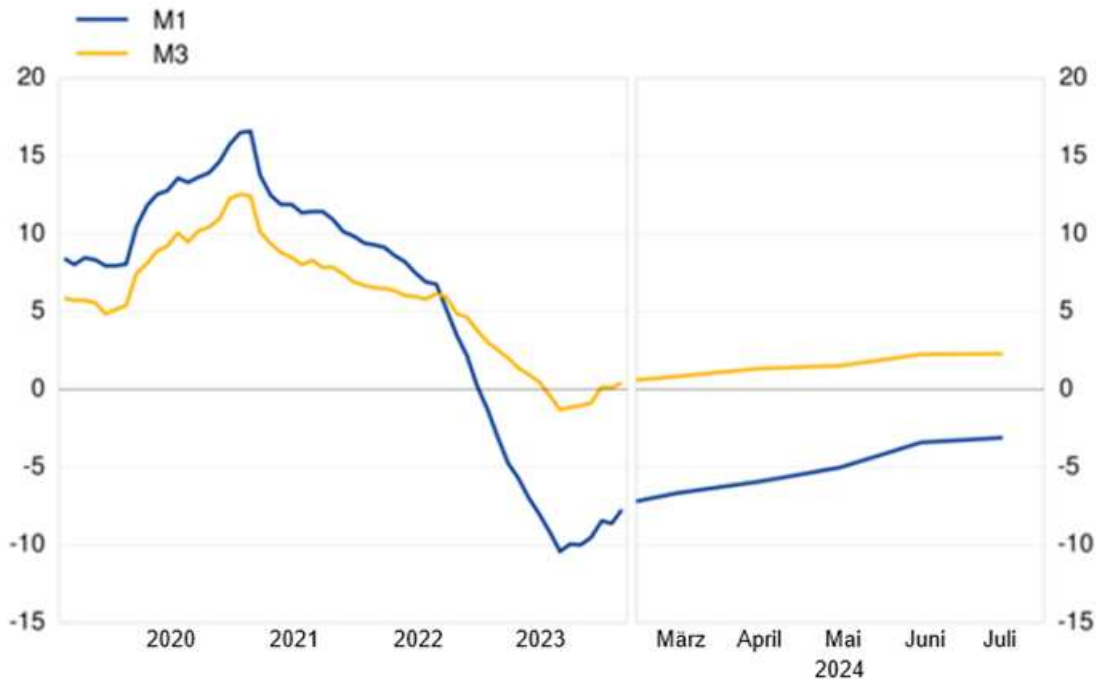
Komponenten der weit gefassten Geldmenge M3

Die Jahreswachstumsrate der weit gefassten Geldmenge M3 lag im Juli 2024 bei 2,3 % und war damit gegenüber dem Vormonat unverändert. In den drei Monaten bis Juli betrug sie durchschnittlich 2,0 %. Die [Komponenten von M3](#) entwickelten sich wie folgt: Die jährliche Wachstumsrate des enger gefassten Geldmengenaggregats M1, das den Bargeldumlauf und die täglich fälligen Einlagen umfasst, belief sich im Juli auf -3,1 %, verglichen mit -3,4 % im Vormonat. Im selben Zeitraum sank die Jahreswachstumsrate der sonstigen kurzfristigen Einlagen (M2 - M1) von 12,8 % auf 11,4 %, und jene der marktfähigen Finanzinstrumente (M3 - M2) stieg von 18,7 % auf 21,0 %.

Abbildung 1

Geldmengenaggregate

(Jahreswachstumsrate)



Daten zu den Geldmengenaggregaten sind [hier](#) abrufbar.

Betrachtet man die [Beiträge der einzelnen Komponenten zur Jahreswachstumsrate von M3](#), so lag der Beitrag des enger gefassten Geldmengenaggregats M1 im Juli 2024 bei -2,1 Prozentpunkten nach -2,3 Prozentpunkten im Juni. Der Beitrag der sonstigen kurzfristigen Einlagen (M2 - M1) sank unterdessen von 3,5 Prozentpunkten auf 3,2 Prozentpunkte, und jener der marktfähigen Finanzinstrumente (M3 - M2) belief sich auf 1,2 Prozentpunkte nach 1,1 Prozentpunkten.

Die [in M3 enthaltenen Einlagen](#) entwickelten sich aufgeschlüsselt nach geldhaltenden Sektoren wie folgt: Die Jahreswachstumsrate der Einlagen privater Haushalte erhöhte sich im Juli 2024 auf 2,2 % nach 2,0 % im Vormonat. Die entsprechende Zuwachsrate der Einlagen nichtfinanzieller Kapitalgesellschaften ging im selben Zeitraum von 1,9 % auf 1,8 % zurück. Die Jahreswachstumsrate der Einlagen von Investmentfonds (ohne Geldmarktfonds) kletterte im Juli auf 6,9 %, verglichen mit 1,6 % im Vormonat.

Gegenposten der weit gefassten Geldmenge M3

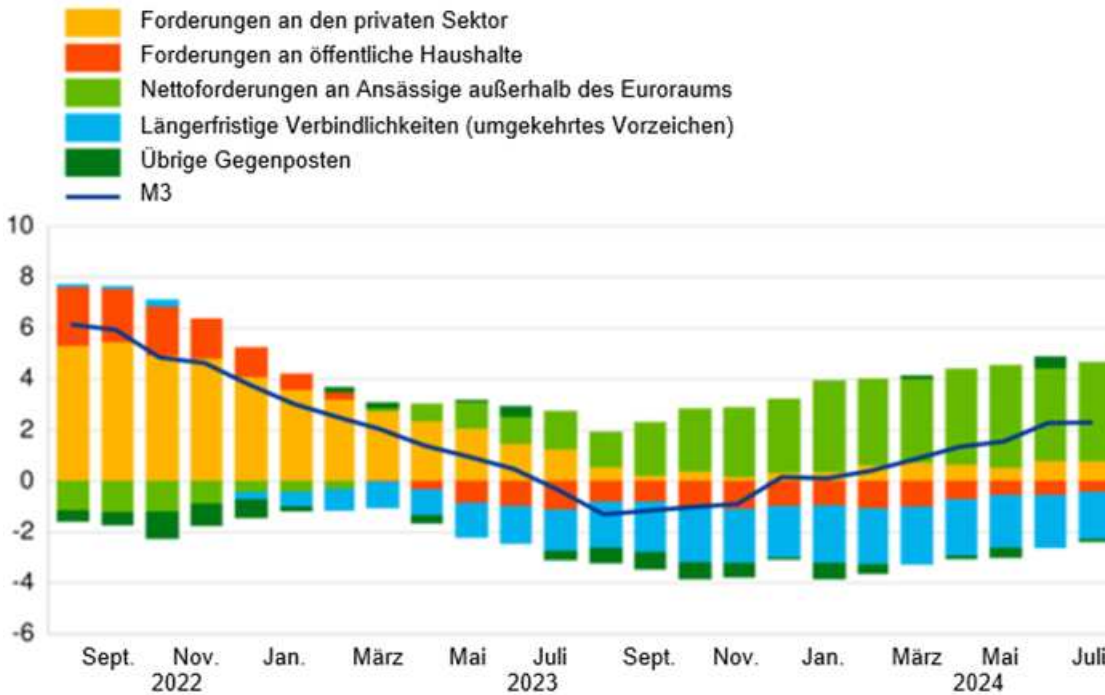
Die Veränderungen der Posten der konsolidierten Bilanz des MFI-Sektors, die nicht zur Geldmenge M3 gerechnet werden ([M3-Gegenposten](#)), wirkten sich im Juli 2024 wie folgt auf die Jahreswachstumsrate von M3 aus: Die Nettoforderungen an Ansässige außerhalb des Euroraums steuerten 3,9 Prozentpunkte bei (nach 3,6 Prozentpunkten im Juni), die Forderungen an den privaten Sektor 0,8 Prozentpunkte (wie bereits im Vormonat), die Forderungen an öffentliche Haushalte -0,4 Prozentpunkte (nach -0,6 Prozentpunkten im Juni),

die längerfristigen Verbindlichkeiten -1,9 Prozentpunkte (nach zuvor -2,0 Prozentpunkten) und die übrigen Gegenposten -0,1 Prozentpunkte (nach 0,4 Prozentpunkten im Vormonat).

Abbildung 2

Beitrag der M3-Gegenposten zur Jahreswachstumsrate von M3

(in Prozentpunkten)



Daten zu den Beiträgen der M3-Gegenposten zur Jahreswachstumsrate von M3 sind [hier](#) abrufbar.

Forderungen an Nicht-MFIs im Euroraum

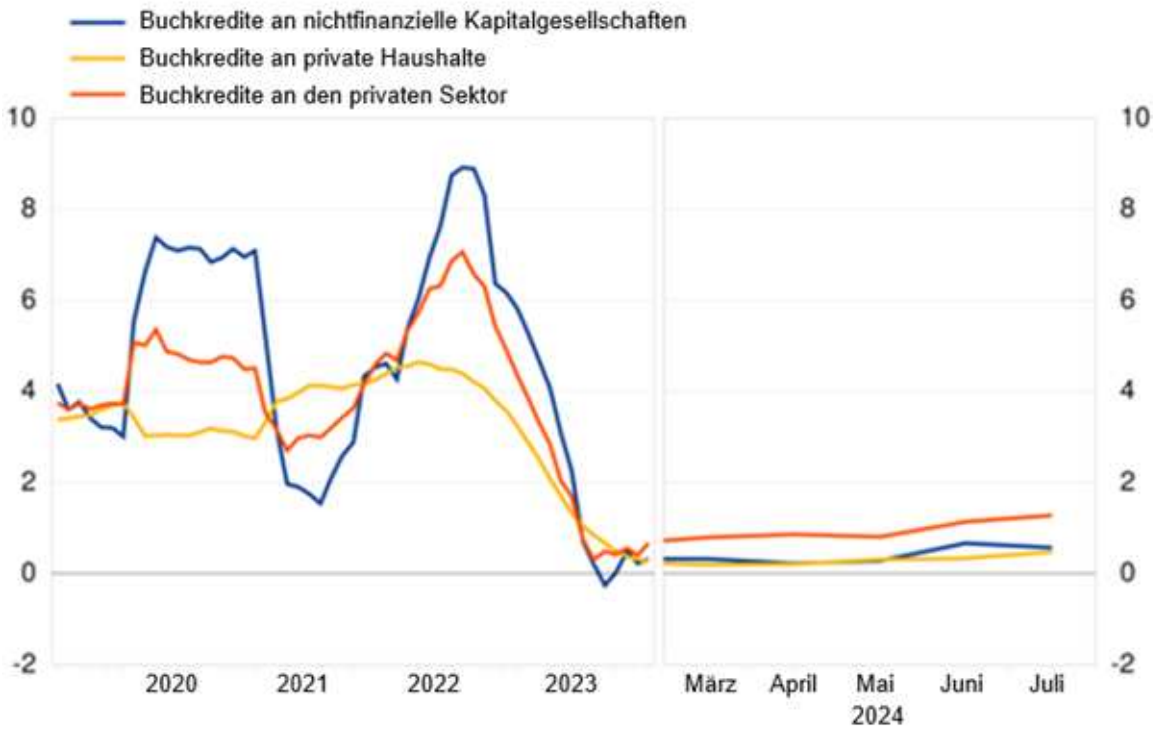
Die Jahreswachstumsrate der gesamten [Forderungen an Nicht-MFIs im Euroraum](#) lag im Juli 2024 bei 0,3 % nach 0,2 % im Juni. Die jährliche Wachstumsrate der [Forderungen an öffentliche Haushalte](#) erhöhte sich im Juli auf -1,1 %, verglichen mit -1,4 % im Juni, während die Jahreswachstumsrate der [Forderungen an den privaten Sektor](#) im selben Zeitraum mit 0,8 % unverändert war.

Die Jahreswachstumsrate der um Kreditübertragungen sowie fiktive Cash-Pooling-Aktivitäten [bereinigten Buchkredite an den privaten Sektor](#) stieg im Juli auf 1,3 % nach 1,1 % im Juni. Die jährliche Wachstumsrate der [bereinigten Buchkredite an private Haushalte](#) erhöhte sich im Berichtsmonat auf 0,5 %, verglichen mit 0,3 % im Juni. Im selben Zeitraum verringerte sich das jährliche Wachstum der [bereinigten Buchkredite an nichtfinanzielle Kapitalgesellschaften](#) von 0,7 % auf 0,6 %.

Abbildung 3

Bereinigte Buchkredite an den privaten Sektor

(Jahreswachstumsrate)



Daten zu den bereinigten Buchkrediten an den privaten Sektor sind [hier](#) abrufbar.

Anhang

Tabelle 1 bis 4

Anmerkung

- Soweit nicht anders angegeben, sind die in dieser Pressemitteilung ausgewiesenen Daten um Saison- und zum Monatsende auftretende Kalendereffekte bereinigt.
- Der Begriff „privater Sektor“ bezieht sich auf Nicht-MFIs im Euroraum (ohne öffentliche Haushalte).
- Die Hyperlinks verweisen auf Daten, die sich aufgrund von Revisionen mit jeder neuen Veröffentlichung ändern können. Die Daten der im Anhang aufgeführten Tabellen stellen eine Momentaufnahme zum Zeitpunkt der aktuellen Veröffentlichung dar.

Europäische Zentralbank

Generaldirektion Kommunikation
Sonnemannstraße 20, 60314 Frankfurt am Main, Deutschland
Tel.: +49 69 1344 7455, E-Mail: media@ecb.europa.eu
Internet: www.ecb.europa.eu

Nachdruck nur mit Quellenangabe gestattet.

1 Geldmengenentwicklung im Euroraum: Juli 2024

(in Mrd. €; Veränderung gegen Vorjahr in %; saisonbereinigte Daten^(a))

	Monats- endstände	Veränderung gegen Vormonat			Jahreswachstumsrate		
	Juli 2024	Mai 2024	Juni 2024	Juli 2024	Mai 2024	Juni 2024	Juli 2024
KOMPONENTEN VON M3							
1. M3	16 340	27	108	- 41	1,5	2,3	2,3
1.1. M2	15 236	39	95	- 63	0,6	1,3	1,2
1.1.1. M1	10 285	4	85	- 56	- 5,0	- 3,4	- 3,1
Bargeldumlauf	1 537	- 3	5	3	- 0,5	- 0,1	0,2
Täglich fällige Einlagen	8 748	6	81	- 59	- 5,8	- 4,0	- 3,6
1.1.2. Sonstige kurzfristige Einlagen (M2 - M1)	4 951	35	10	- 8	14,7	12,8	11,4
Einlagen mit vereinbarter Laufzeit von bis zu 2 Jahren	2 527	36	12	- 3	41,3	34,8	30,5
Einlagen mit vereinbarter Kündigungsfrist von bis zu 3 Monaten	2 424	- 1	- 2	- 5	- 3,8	- 3,5	- 3,3
1.2. Marktfähige Finanzinstrumente (M3 - M2)	1 104	- 12	13	22	17,6	18,7	21,0
Repogeschäfte	227	0	1	20	64,6	62,1	66,9
Geldmarktfondsanteile	823	- 8	22	7	14,4	16,7	18,0
Schuldverschreibungen mit einer Laufzeit von bis zu 2 Jahren	54	- 5	- 10	- 5	- 20,4	- 28,5	- 30,7
GEGENPOSTEN ZU M3							
Verbindlichkeiten der MFIs:							
2. Verbindlichkeiten gegenüber Zentralstaaten^(b)	394	7	- 31	- 20	- 10,4	- 14,5	- 14,9
3. Längerfristige Verbindlichkeiten gegenüber anderen Nicht-MFIs im Euroraum	7 577	11	27	0	4,7	4,6	4,2
3.1. Einlagen mit vereinbarter Laufzeit von mehr als 2 Jahren	1 822	- 1	5	- 8	0,6	0,7	0,2
3.2. Einlagen mit vereinbarter Kündigungsfrist von mehr als 3 Monaten	111	1	1	1	85,0	78,4	72,1
3.3. Schuldverschreibungen mit einer Laufzeit von mehr als 2 Jahren	2 526	3	2	5	11,2	10,1	9,3
3.4. Kapital und Rücklagen	3 118	8	19	2	0,5	1,1	1,1
Forderungen der MFIs:							
4. Forderungen an Nicht-MFIs im Euroraum	21 807	- 38	47	1	0,0	0,2	0,3
4.1. Forderungen an öffentliche Haushalte	6 217	- 29	11	- 13	- 1,4	- 1,4	- 1,1
Buchkredite	972	0	6	- 7	- 1,4	- 0,5	- 0,9
Schuldverschreibungen	5 219	- 29	5	- 6	- 1,5	- 1,6	- 1,2
Anteilsrechte	26	0	0	0	0,0	1,6	0,9
4.2. Forderungen an den privaten Sektor ^(c)	15 590	- 9	36	15	0,6	0,8	0,8
Buchkredite	13 133	2	26	35	0,6	0,9	1,1
Bereinigte Buchkredite ^(d)	13 365	2	34	28	0,8	1,1	1,3
Schuldverschreibungen	1 532	- 13	12	- 25	- 2,5	- 1,6	- 3,1
Anteilsrechte	622	2	0	5	5,6	4,8	4,5
Von Investmentfonds (ohne Geldmarktfonds) begebene Anteile	303	0	- 2	0	4,5	3,9	4,0
5. Nettoforderungen an Ansässige außerhalb des Euroraums	2 341	62	- 21	77	-	-	-
6. Andere Gegenposten zu M3 (Rest)	164	21	78	- 140	-	-	-
<i>Darunter:</i>							
6.1. Repogeschäfte mit zentralen Kontrahenten (Verbindlichkeiten) ^(e)	167	- 4	23	- 16	- 6,1	11,1	11,3
6.2. Reverse-Repo-Geschäfte mit zentralen Kontrahenten (Forderungen) ^(e)	155	- 12	11	- 22	- 8,6	4,3	1,0

(a) Differenzen in den Summen durch Runden der Zahlen. Die Angaben in dieser Tabelle basieren auf der konsolidierten Bilanz der monetären Finanzinstitute (MFIs), die ihren Sitz im Euroraum haben. Der MFI-Sektor umfasst das Eurosystem, Kreditinstitute (ohne Zentralbanken) und Geldmarktfonds. „Veränderung gegen Vormonat“ ergibt sich aus Bestandsveränderungen ohne Neubewertungen, Wechselkursänderungen, Umgruppierungen und andere nicht transaktionsbedingte Veränderungen. Zu M3 zählen Verbindlichkeiten von MFIs sowie kurzfristige Verbindlichkeiten aus Einlagen der Post und bestimmter Stellen der Zentralstaaten gegenüber im Euroraum ansässigen Nicht-MFIs (ohne Zentralstaaten).

(b) Einschließlich Einlagen der Zentralstaaten beim MFI-Sektor sowie der von Zentralstaaten gehaltenen vom MFI-Sektor begebenen Wertpapiere.

(c) Bezieht sich auf Nicht-MFIs im Euroraum (ohne öffentliche Haushalte).

(d) Buchkredite bereinigt um Effekte aus Übertragungen aus der bzw. in die MFI-Bilanz sowie um durch MFIs erbrachte fiktive Cash-Pooling-Dienstleistungen. Weitere Aufschlüsselungen finden sich in Tabelle 4.

(e) Reihe nicht saisonbereinigt.

2 Beitrag zur Jahreswachstumsrate von M3: Juli 2024

(Beitrag in Prozentpunkten zur Veränderung von M3 gegenüber dem Vorjahr in %; saisonbereinigte Daten^(a))

	Mai 2024	Juni 2024	Juli 2024
KOMPONENTEN VON M3			
1. M1	- 3,4	- 2,3	- 2,1
1.1. Bargeldumlauf	0,0	0,0	0,0
1.2. Täglich fällige Einlagen	- 3,4	- 2,3	- 2,1
2. M2 - M1 (sonstige kurzfristige Einlagen)	4,0	3,5	3,2
3. M3 - M2 (marktfähige Finanzinstrumente)	1,0	1,1	1,2
GEGENPOSTEN ZU M3			
4. Forderungen an den privaten Sektor	0,5	0,8	0,8
5. Forderungen an öffentliche Haushalte	-0,6	-0,6	-0,4
6. Nettoforderungen an Ansässige außerhalb des Euroraums	4,0	3,6	3,9
7. Längerfristige Verbindlichkeiten (umgekehrtes Vorzeichen) ^(b)	-2,1	-2,0	-1,9
8. Übrige Gegenposten	-0,4	0,4	-0,1
M3 (Summe der Posten 1 bis 3 oder 4 bis 8)	1,5	2,3	2,3

(a) Differenzen in den Summen durch Runden der Zahlen.

(b) Längerfristige Verbindlichkeiten gegenüber Gebietsansässigen ohne Zentralstaaten.

3 In M3 enthaltene Einlagen: Juli 2024

(in Mrd. €; Veränderung gegen Vorjahr in %; saisonbereinigte Daten^(a))

	Monats- endstände	Veränderung gegen Vormonat			Jahreswachstumsrate		
	Juli 2024	Mai 2024	Juni 2024	Juli 2024	Mai 2024	Juni 2024	Juli 2024
Einlagen insgesamt	13 926	42	91	- 46	1,3	2,0	1,9
1. Einlagen privater Haushalte^(b)	8 544	9	33	15	1,6	2,0	2,2
1.1. Täglich fällige Einlagen	5 058	-12	16	-5	-5,7	-4,7	-4,0
1.2. Einlagen mit vereinbarter Laufzeit von bis zu 2 Jahren	1 222	20	17	24	81,1	71,3	62,3
1.3. Einlagen mit vereinbarter Kündigungsfrist von bis zu 3 Monaten	2 263	0	-1	-4	-3,9	-3,5	-3,2
1.4. Repogeschäfte	1	0	0	0	11,2	47,9	10,2
2. Einlagen nichtfinanzieller Kapitalgesellschaften	3 368	28	19	-25	1,9	1,9	1,8
2.1. Täglich fällige Einlagen	2 402	6	31	-19	-5,4	-3,2	-2,6
2.2. Einlagen mit vereinbarter Laufzeit von bis zu 2 Jahren	828	23	-14	-8	31,8	21,3	17,9
2.3. Einlagen mit vereinbarter Kündigungsfrist von bis zu 3 Monaten	127	0	0	-1	-3,1	-2,8	-3,0
2.4. Repogeschäfte	11	-2	0	2	-11,9	-9,2	8,5
3. Einlagen von Investmentfonds (ohne Geldmarktfonds)	438	0	12	13	-2,8	1,6	6,9
3.1. Täglich fällige Einlagen	349	-1	6	10	-5,4	-1,6	2,8
3.2. Einlagen mit vereinbarter Laufzeit von bis zu 2 Jahren	42	-2	4	-2	-16,1	-9,2	-3,1
3.3. Einlagen mit vereinbarter Kündigungsfrist von bis zu 3 Monaten	1	0	0	0	-23,2	-22,1	-22,8
3.4. Repogeschäfte	45	3	1	6	66,1	74,8	85,7
4. Einlagen von Versicherungsgesellschaften und Pensionseinrichtungen	211	5	11	-15	-5,7	-1,7	-3,1
4.1. Täglich fällige Einlagen	146	4	9	-8	-10,8	-5,8	-4,9
4.2. Einlagen mit vereinbarter Laufzeit von bis zu 2 Jahren	38	1	2	-5	-1,5	-1,6	-4,4
4.3. Einlagen mit vereinbarter Kündigungsfrist von bis zu 3 Monaten	4	0	0	0	-4,9	-6,1	-2,6
4.4. Repogeschäfte	22	0	0	-2	35,9	28,9	20,2
5. Einlagen sonstiger nichtmonetärer finanzieller Kapitalgesellschaften^(c)	828	4	3	-33	5,6	9,1	3,9
5.1. Täglich fällige Einlagen	440	11	0	-21	-4,6	-0,2	-5,3
5.2. Einlagen mit vereinbarter Laufzeit von bis zu 2 Jahren	243	-4	-4	-7	6,4	7,7	5,4
5.3. Einlagen mit vereinbarter Kündigungsfrist von bis zu 3 Monaten	18	-1	-2	0	12,8	10,0	-1,0
5.4. Repogeschäfte ^(c)	128	-3	8	-4	86,2	80,7	60,9
6. Einlagen sonstiger öffentlicher Haushalte	537	-4	15	-1	-6,9	-5,1	-5,2

(a) Differenzen in den Summen durch Runden der Zahlen. Die Angaben in dieser Tabelle basieren auf der konsolidierten Bilanz der monetären Finanzinstitute (MFIs), die ihren Sitz im Euroraum haben. Der MFI-Sektor umfasst das Eurosystem, Kreditinstitute (ohne Zentralbanken) und Geldmarktfonds.

„Veränderung gegen Vormonat“ ergibt sich aus Bestandsveränderungen ohne Wechselkursänderungen, Umgruppierungen und andere nicht transaktionsbedingte Veränderungen.

(b) Einschließlich Einlagen privater Organisationen ohne Erwerbszweck.

(c) Ohne Repogeschäfte mit zentralen Kontrahenten.

4 Bereinigte Buchkredite an den privaten Sektor: Juli 2024^(a)

(in Mrd. €; Veränderung gegen Vorjahr in %; saisonbereinigte Daten^(b))

	Monats- endstände	Veränderung gegen Vormonat			Jahreswachstumsrate		
	Juli 2024	Mai 2024	Juni 2024	Juli 2024	Mai 2024	Juni 2024	Juli 2024
1. Kredite an private Haushalte^(c)	6 883	3	4	4	0,3	0,3	0,5
1.1. Konsumentenkredite	775	3	0	2	2,8	2,8	3,0
1.2. Wohnungsbaukredite	5 422	0	3	5	0,4	0,4	0,5
1.3. Sonstige Kredite	685	0	1	-4	-2,8	-2,6	-2,6
<i>Darunter: Einzelunternehmen</i>	358	-1	-1	-1	-3,1	-3,1	-3,0
2. Kredite an nichtfinanzielle Kapitalgesellschaften	5 140	4	19	-4	0,3	0,7	0,6
2.1. Laufzeit bis zu 1 Jahr	813	6	19	-6	-2,9	-0,9	-1,5
2.2. Laufzeit mehr als 1 Jahr bis zu 5 Jahren	1 104	0	0	-1	-1,2	-0,4	-0,5
2.3. Laufzeit mehr als 5 Jahre	3 223	-2	-1	3	1,6	1,5	1,5
3. Kredite an Investmentfonds (ohne Geldmarktfonds)	170	1	6	-3	1,4	4,4	3,9
4. Kredite an Versicherungsgesellschaften und Pensionseinrichtungen	124	-6	0	2	-4,8	-4,4	-1,0
5. Kredite an sonstige nichtmonetäre finanzielle Kapitalgesellschaften^(d)	1 049	1	4	29	8,1	9,9	11,1

(a) Buchkredite bereinigt um Effekte aus Übertragungen aus der bzw. in die MFI-Bilanz und um durch MFIs erbrachte fiktive Cash-Pooling-Dienstleistungen. Soweit Daten zu Übertragungen von aus der MFI-Bilanz ausgegliederten Krediten zur Verfügung stehen, sind sie hierin berücksichtigt. „Veränderung gegen Vormonat“ ergibt sich aus Bestandsveränderungen ohne Neubewertungen, Wechselkursänderungen, Umgruppierungen und andere nicht transaktionsbedingte Veränderungen.

(b) Differenzen in den Summen durch Runden der Zahlen.

(c) Einschließlich Buchkrediten an private Organisationen ohne Erwerbszweck.

(d) Ohne Reverse-Repo-Geschäfte mit zentralen Kontrahenten.